

BMW Group

Konzernkommunikation und Politik

Presse-Information
28. April 2011

ADAC Pannenstatistik 2010: Automobile der BMW Group präsentieren sich auch in Sachen Zuverlässigkeit auf Top-Niveau.

Klassensiege für BMW X3, BMW 1er und MINI sowie Podiumsplätze für den BMW 5er und den BMW 3er.

München. Mit drei Klassensiegen und zwei weiteren Podiumsplätzen schneiden die Modelle der BMW Group in der jüngsten Pannenstatistik des ADAC besser ab als jeder andere Hersteller in Deutschland. Die bundesweit bedeutendste statistische Auswertung zur Zuverlässigkeit von hierzulande angebotenen Automobilen bestätigt damit die hohen Qualitätsstandards, die BMW und MINI in allen Modellreihen erfüllen.

Besonders deutlich zeigt sich die Dominanz in der Mittelklasse. Hier stellt BMW mit dem Sports Activity Vehicle BMW X3 nicht nur den Klassenprimus in Sachen Zuverlässigkeit, sondern bringt mit dem drittplatzierten BMW 3er eine weitere Modellreihe auf das Podium. Auch in der unteren Mittelklasse stellt die Marke das Fahrzeug mit der geringsten Pannenquote, denn binnen eines Jahres fuhr der BMW 1er vom dritten auf den ersten Platz der Statistik vor. Keine Veränderung ist dagegen in der Klasse der Kleinwagen zu verzeichnen: Zum zweiten Mal in Folge bescherte der MINI den Pannenhelfern des ADAC die wenigsten Einsätze und verteidigt damit seinen Spitzenplatz aus dem Vorjahr. Als fünftes Fahrzeug der BMW Group hält schließlich der BMW 5er mit einem ausgezeichneten zweiten Platz die Stellung in der oberen Mittelklasse.

Das hervorragende Abschneiden von Fahrzeugen der BMW Group bei der ADAC Pannenstatistik ist das Ergebnis höchster Qualitätsmaßstäbe, die den Produktentstehungsprozess von der Entwicklung bis hin zur Serienfertigung begleiten. Auch danach sorgt das bedarfsorientierte Wartungssystem Condition Based Service dafür, dass der Kunde sein Fahrvergnügen unbeschwert genießen und dabei auf höchste Qualität und Zuverlässigkeit vertrauen darf. Die Wahrscheinlichkeit, dass ihn sein Fahrzeug aufgrund technischer Defekte im Stich lassen könnte, ist daher auch nach Jahren äußerst gering.

Nach Erhebungen des ADAC zählen defekte Batterien und Probleme mit der Fahrzeugelektrik zu den häufigsten Pannenursachen. Für das aktuelle Ranking wurden rund 500.000 Hilfeinsätze der „Gelben Engel“ ausgewertet. Dabei fanden nur ein- bis sechsjährige Fahrzeuge Berücksichtigung, die in drei

Firma
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Postanschrift
BMW AG
80788 München

Telefon
089-382 24360

Internet
www.bmwgroup.com



BMW Group

Konzernkommunikation und Politik

Presse-Information
Datum 28. April 2011
Thema ADAC- Pannenstatistik: Automobile der BMW Group präsentieren sich auch in Sachen Zuverlässigkeit auf Top-Niveau.
Seite 2

aufeinander folgenden Jahren weitgehend unverändert gebaut und in einem Jahr in Stückzahlen von wenigstens 10.000 Einheiten in Deutschland verkauft worden sind. Entscheidend für die Rangliste ist die Zahl der Pannen pro 1.000 Fahrzeuge, unterteilt nach Modelljahren.

Die ADAC Pannenstatistik liefert seit 1978 vielen Autofahrern eine wichtige Grundlage für ihre Kaufentscheidung. Auch die nun vorliegende Auswertung zeigt eindrucksvoll, dass die Automobile der BMW Group nicht nur unmittelbar nach der Erstzulassung, sondern auch in den Folgejahren zu den zuverlässigsten Fahrzeugen ihrer Klasse zählen.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Bernhard Ederer, Produktkommunikation BMW Automobile
Telefon: +49-89-382-28556, Fax: +49-89-382-20626

Sven Grützmacher, Produktkommunikation MINI
Telefon: +49-89-382-59355, Fax: +49-89-382-20626

Internet: www.press.bmwgroup.com
E-Mail: presse@bmw.de

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren drei Marken BMW, MINI und Rolls-Royce einer der weltweit erfolgreichsten Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 24 Produktionsstätten in 13 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Geschäftsjahr 2010 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von 1,46 Millionen Automobilen und über 110.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf rund 4,8 Mrd. Euro, der Umsatz auf 60,5 Milliarden Euro. Zum 31. Dezember 2010 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 95.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert. Entsprechend ist die BMW Group seit sechs Jahren Branchenführer in den Dow Jones Sustainability Indizes.

